



© Wolfgang Stadler

## Villa Seilern Vital Resort

Tänzlasse 11  
4820 Bad Ischl, Österreich

Im Kurort Bad Ischl wurde die besonders anmutige, denkmalgeschützte „Villa Seilern“ zum Vier-Sterne-Vitalhotel umgebaut. Für den Wellness- und Therapiebereich und 114 neue Zimmer wurde ein Neubau errichtet. Die Villa selbst beherbergt Seminar-, Restaurant- und Aufenthaltsbereiche. Das Vitalhotel wurde am 1. Mai 2008 eröffnet.

Architektonische Herausforderung war die schonende Unterbringung des im Verhältnis zur Villa stehenden großen zusätzlichen Bauvolumens unter räumlich sehr beengten Verhältnissen – dies, ohne die Villa in den Schatten zu stellen. Um dies zu erreichen, wurde der Anbau reduziert, zurückhaltend, sich unterordnend gestaltet und die historische Villa ins Zentrum gestellt. Aus dem Neubau ergeben sich viele verschiedene, immer wieder überraschende und interessante Blicke auf die Villa und machen sie damit im gesamten Gebäude stets präsent.

Innenarchitektonisch wurde auf den kaiserlich-ländlichen Ort Bad Ischl mit seiner speziellen Geschichte reagiert. Hochwertige natürliche Materialien wurden in schlichter Form verwendet – helle Landhausdielen in den Zimmern, Untersberger Marmor in den Allgemeinbereichen, Lodenstoffe, Eibe, Zirbe und gekalkte Eiche erzeugen ein authentisches Salzkammergut-Wohlfühl-Ambiente. (Text: Architekten)

### ARCHITEKTUR

**Architekten Scheicher**

### BAUHERRSCHAFT

**Provita PROVITA Projektgesellschaft mbH**

### TRAGWERKSPLANUNG

**Manfred Armstorfer**

### ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Bau und Immobilienunternehmen Hillebrand**

### KUNST AM BAU

**Tom Projektdesign GmbH**

### FERTIGSTELLUNG

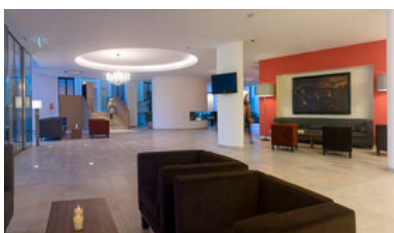
**2008**

### SAMMLUNG

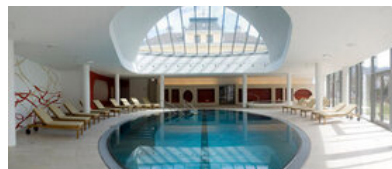
**afo architekturforum oberösterreich**

### PUBLIKATIONSdatum

**11. März 2009**



© Wolfgang Stadler



© Wolfgang Stadler



© Wolfgang Stadler

**Villa Seilern Vital Resort**

## DATENBLATT

Architektur: Architekten Scheicher  
 Bauherrschaft: Provita PROVITA Projektgesellschaft mbH  
 Tragwerksplanung: Manfred Armstorfer  
 örtliche Bauaufsicht: Bau und Immobilienunternehmen Hillebrand  
 Kunst am Bau: Tom Projektdesign GmbH  
 Mitarbeit Kunst am Bau: Herr Thomas Mayerhofer  
 Fotografie: Wolfgang Stadler

Geometer Mierl & Partner, Mondsee  
 Geometer Lidl, Salzburg  
 Peter Baumgartner, Traunkirchen  
 Zivilingenieur-ARGE, Wals  
 Peter Adler, Bad Ischl  
 Tibensky Karoline, Salzburg  
 Bauphysik Team Zittlinger & Spindler, Salzburg  
 TB Claus Salzmann, Saalfelden  
 TB Dietmar Stampfer, Salzburg  
 Zuchna & Frauenschuh Visualisierungen, Salzburg  
 Walter Plieseis, Radau

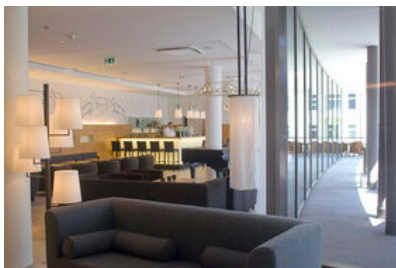
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2005 - 2008  
 Ausführung: 2006 - 2008

Grundstücksfläche: 12.030 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 10.500 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 11.600 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 4.025 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 37.000 m<sup>3</sup>

## PUBLIKATIONEN

Sommerfrische - Architekturführer des Landes OÖ  
 Zeitschrift Hotelstyle



© Wolfgang Stadler